

ESG Information

Stand: 08.05.2026

Gegenstand dieses Dokuments sind Nachhaltigkeitsinformationen zu diesem Finanzprodukt. Es handelt sich um Werbematerial. Für Informationen über die berücksichtigten Umweltziele lesen Sie bitte aufmerksam die Nachhaltigkeitsinformationen des Herstellers. Der Grundsatz „Vermeidung erheblicher Beeinträchtigungen“ findet nur bei denjenigen dem Finanzprodukt zugrunde liegenden Investitionen Anwendung, die die EU-Kriterien für ökologisch nachhaltige Wirtschaftsaktivitäten berücksichtigen. Die dem verbleibenden Teil dieses Finanzprodukts zugrunde liegenden Investitionen berücksichtigen nicht die EU-Kriterien für ökologisch nachhaltige Wirtschaftsaktivitäten.

HSBC GIF Global Equity Climate Change AC

ISIN / WKN	LU0323239441 / A0M8L2
Emittent / Hersteller	HSBC Investment Funds (Luxembourg) S.A.
Benchmark	-
EU-Offenlegungskategorisierung*	Artikel 8 Einstufung nach Verordnung (EU) 2019/2088 über nachhaltigkeitsbezogene Offenlegungspflichten im Finanzdienstleistungssektor (SFDR)
PAI Berücksichtigung**	Ja, für folgende Kriterien: Treibhausgas-Emissionen; Soziale und Arbeitnehmerbelange
Verkaufsprospekt	Link
SFDR vorvertragliche Informationen***	Link
SFDR regelmäßige Informationen***	Link
SFDR Website Informationen***	Link
ESG-Fokus	E (Umwelt)
Aktualisierung durch Hersteller	22.04.2026

* Artikel 6: Finanzprodukte, die weder ökologische und/oder soziale Merkmale bewerben, noch nachhaltige Investitionen anstreben; Artikel 8: Finanzprodukte, die ökologische und/oder soziale Merkmale bewerben, und die Unternehmen, in die investiert wird, wenden Verfahrensweisen einer guten Unternehmensführung an; Artikel 9: Finanzprodukte, die nachhaltige Investitionen anstreben.

** PAI (Principle Adverse Impact) sind die negativen Auswirkungen von Investitionsentscheidungen auf Nachhaltigkeitsfaktoren.

*** SFDR - Sustainable Finance Disclosure Regulation (Offenlegungsverordnung)

Mindestanteil von nachhaltigen Anlagen nach SFDR



ESG Information

Stand: 08.05.2026

Anlagestrategie

Anlageziel: Der Fonds strebt ein langfristiges Kapitalwachstum durch Anlagen in Unternehmen an, die aktiv zu Klimalösungen beitragen. Der Fonds bewirbt ESG-Merkmale im Sinne von Artikel 8 der Offenlegungsverordnung. Weitere Informationen zu den Richtlinien von HSBC Global Asset Management für verantwortungsbewusstes Investieren finden Sie unter www.assetmanagement.hsbc.com/about-us/responsible-investing. **Anlagepolitik:** Der erste Schritt des Anlageprozesses besteht darin, das investierbare Universum des Fonds durch die Anwendung definierter Ausschlusskriterien festzulegen, die den Richtlinien von HSBC Global Asset Management für verantwortungsbewusstes Investieren sowie den zusätzlichen Ausschlüssen im Zusammenhang mit Paris-abgestimmten EU-Referenzwerten entsprechen. Im zweiten Schritt des Anlageprozesses strebt der Anlageberater den Aufbau eines Portfolios aus zulässigen Unternehmen an, die zu Klimalösungen und langfristigem Wachstum beitragen. Unter normalen Marktbedingungen investiert der Fonds mindestens 80 % seiner Vermögenswerte in Aktien (und aktienähnliche Wertpapiere) von Unternehmen, deren Aktivitäten zur Eindämmung des Klimawandels und zur Anpassung an dessen Folgen beitragen („Klimalösungen“). Dazu gehören Unternehmen, die in beliebigen Ländern, einschließlich Industrie- und Schwellenländern, ansässig sind, dort ihre Geschäftstätigkeit ausüben oder an einem geregelten Markt notiert sind. Klimalösungen sind Produkte oder Dienstleistungen, die direkt oder indirekt einen wesentlichen Beitrag zur Dekarbonisierung von Unternehmen leisten, indem sie den Übergang von einem stark von fossilen Brennstoffen (Öl, Gas, Kohle) abhängigen Wirtschaftsmodell hin zu einer nachhaltigeren oder kohlenstoffarmen Wirtschaft unterstützen. Diese Produkte oder Dienstleistungen lassen sich verschiedenen Ökosektoren von Klimalösungen zuordnen, darunter unter anderem erneuerbare Energien, Energieeffizienz, sauberer Transport und umweltfreundliche Gebäude („Ökosektoren von Klimalösungen“). Weitere Einzelheiten zu den Ökosektoren von Klimalösungen und Ausschlüssen finden Sie im Prospekt. Der Anlageberater ist bestrebt, ein Portfolio aufzubauen, das (i) einen höheren ESG-Score als die Bestandteile des Referenzwerts und (ii) eine geringere CO₂-Intensität als der Referenzwert aufweist. Klimalösungen, Ökosektoren von Klimalösungen, ökologische und soziale Faktoren, Unternehmensführungspraktiken, geringere CO₂-Intensität und ausgeschlossene Tätigkeiten sowie das Erfordernis verstärkter ESG-Due-Diligence Prüfungen werden sowohl mithilfe des HSBC-eigenen ESG-Wesentlichkeits-Frameworks und anhand von Scores als auch mithilfe von Recherchen und Informationen von Finanz- und Nichtfinanzdatenanbietern identifiziert und analysiert. Der Fonds kann bis zu 20 % in chinesische A-Aktien und chinesische B-Aktien investieren. In Bezug auf chinesische A-Aktien können bis zu 10 % der Vermögenswerte des Fonds über die Shanghai-Hong Kong Stock Connect und/oder die Shenzhen-Hong Kong Stock Connect, bis zu 10 % in CAAPs und bis zu 10 % in CAAPs eines einzelnen Emittenten investiert werden. Der Fonds kann auch bis zu 10 % seiner Vermögenswerte in zulässige geschlossene Immobilieninvestmentgesellschaften und bis zu 10 % in andere Fonds investieren sowie zu Liquiditätszwecken in Bankeinlagen und Geldmarktinstrumenten anlegen. Der Fonds kann außerdem in Derivate investieren und diese zum Zwecke der Absicherung und des effizienten Cashflow-Managements verwenden. Derivate werden nicht in größerem Umfang zu Anlagezwecken eingesetzt. Derivate können auch in andere Instrumente eingebettet sein, die vom Fonds eingesetzt werden.

Das FNG-Siegel für nachhaltige Investmentfonds

Das **FNG-Siegel** ist der Qualitätsstandard nachhaltiger Geldanlagen auf dem deutschsprachigen Markt. Die ganzheitliche Methodik des Gütezeichens basiert auf einem Mindeststandard. Dazu zählen Transparenzkriterien und die Berücksichtigung von Arbeits- & Menschenrechten, Umweltschutz und Korruptionsbekämpfung. Auch müssen alle Unternehmen des jeweiligen Fonds komplett auf Nachhaltigkeits-Kriterien hin analysiert werden und das Produkt eine explizite Nachhaltigkeits-Strategie vorweisen. Tabu sind Investitionen in Atomkraft, Kohlebergbau, relevante Kohleverstromung, Fracking, Ölsande, Tabak, sowie Waffen & Rüstung. Hochwertige Nachhaltigkeits-Fonds, die sich in den Bereichen „institutionelle Glaubwürdigkeit“, „Produktstandards“ und „Portfolio-Fokus“ (Titelauswahl, Engagement und KPIs) besonders hervorheben, erhalten bis zu drei Sterne. Die externe und unabhängige Nachhaltigkeits-Zertifizierung muss jährlich erneuert werden. Prüfer des FNG-Siegels ist die Research Group on Sustainable Finance der Universität Hamburg. Den Prüfprozess begleitet außerdem ein unabhängiges Komitee mit interdisziplinärer Expertise. [Informationen zum FNG-Siegel](#)



Rechtliche Informationen

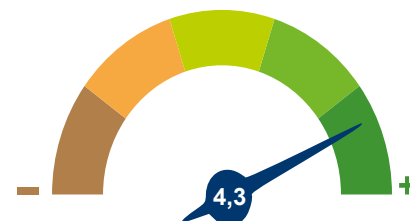
Die offengelegten ESG-Informationen werden der cleversoft GmbH von der genannten Kapitalanlagegesellschaft (Hersteller) und Scope Fund Analysis zur Verfügung gestellt. Die ESG-Informationen werden mit größtmöglicher Sorgfalt erstellt, regelmäßig geprüft und aktualisiert. Trotz aller Sorgfalt können sich die Informationen inzwischen verändert haben oder auf fehlerhaften Daten Dritter basieren. Die Versicherungsgesellschaft und cleversoft GmbH können keine Gewähr für die Richtigkeit, Vollständigkeit und Aktualität der ausgewiesenen Daten übernehmen. Die in dem ESG-Dokument publizierten Informationen stellen keine Empfehlung, Angebot oder Aufforderung zur Investition in einen Fonds dar.

ESG Information

Stand: 08.05.2026

HSBC GIF Global Equity Climate Change AC

Das Scope ESG-Rating basiert auf 15 Haupt- und 88 Sub-Ausschlusskriterien. Aus der erreichten Prozentzahl für die verwendeten Ausschlusskriterien ergibt sich eine Bewertung für jede der drei Dimensionen (E)nviromental, (S)ocial und (G)overnance. Die endgültige Bewertungskennzahl berechnet sich abschließend aus der prozentualen Verteilung aller Ausschlusskriterien über die drei ESG-Dimensionen als Gewichtungsfaktor hinweg. Die Skala reicht von null bis fünf, wobei fünf die bestmögliche Bewertung darstellt.



Scope ESG-Rating

[Information zum Scope ESG-Rating](#)

Scope ESG-Rating Skala von 0 bis 5
(0 = schlechtester Wert, 5 = bester Wert)



Umwelt



Soziales



Unternehmensführung



Welche Nachhaltigkeitskriterien werden mit einbezogen?

ESG-Reporting	Ja	Engagement	Ja
ESG-Research	Ja	Ausschlusskriterien	Ja
Best-of-Class	Nein	Best-in-Class	Nein
Themenansatz	Ja		

Quelle: Scope Fund Analysis

Sind bestimmte Investitionen ausgeschlossen?

Umwelt	Soziales	Unternehmensführung
<ul style="list-style-type: none"> Automobilindustrie Chemie Gentechnik Kernkraft Fossile Energieträger Luffahrt Umweltschädliches Verhalten 	<ul style="list-style-type: none"> Menschenrechtsverstöße Arbeitsrechtsverstöße Pornographie Suchtmittel Tierschutzverstöße Waffen / Rüstung 	<ul style="list-style-type: none"> Verstoß gegen Global Compact Unzulässige Geschäftspraktiken
Nein	Nein	Ja
Nein	Nein	Nein
Nein	Nein	Nein
Ja	Nein	Ja
Ja	Nein	Nein
Nein	Ja	Nein
Nein	Nein	Ja
Ja	Nein	Nein

Quelle: Scope Fund Analysis

ESG-Glossar

Ausschlusskriterien - Ein Ansatz, bei dem bestimmte Investments oder Investmentklassen aus dem Investmentuniversum ausgeschlossen werden.

Best-in-Class - Auswahl oder Gewichtung der sich am besten entwickelnden Unternehmen oder Assets auf Grundlage einer ESG-Analyse innerhalb eines bestimmten Investment-Universums.

Best-of-Class - Anlagestrategie, nach der auf Basis von ESG-Kriterien die besten Unternehmen über sämtliche Branchen und Kategorien hinweg ausgewählt werden.

Engagement - Langfristiger Dialog von Investoren und Unternehmen mit dem Ziel, die Unternehmensführung unter Berücksichtigung von sozialen, ethischen und ökologischen Kriterien zu gewinnen.

ESG-Kriterien - Englisch für Environmental, Social and Governance - Umwelt, Soziales und gute Unternehmensführung. Bezieht sich auf ein breites Spektrum nicht-finanzieller Indikatoren für die Nachhaltigkeit.

ESG-Reporting - Die Offenlegung nicht-finanzieller Kennzahlen und Informationen zu ESG-Kriterien auf Fonds- und Unternehmensebene.

ESG-Research - Spezialisierte Research-Anbieter bieten Analysen zu Staaten und Unternehmen unter Berücksichtigung der Kriterien Umwelt, Soziales und Unternehmensführung (ESG) an. Materielle im Rahmen der klassischen Finanzanalyse vernachlässigte ESG-Risiken und Chancen werden identifiziert und bewertet.

Global Compact - Der UN Global Compact (Globaler Pakt der Vereinten Nationen) verpflichtet Unternehmen zur Einhaltung sozialer und ökologischer Mindeststandards. Wichtige Prinzipien des UN Global Compact sind Menschenrechte, Vereinigungsfreiheit, Abschaffung von Zwangs- und Kinderarbeit, Umweltschutz und Korruptionsbekämpfung.

Themenansatz - Investitionen in Themen oder Assets, die mit der Förderung von Nachhaltigkeit zusammenhängen. Thematische Fonds haben ESG-Themenschwerpunkte, z. B. Klimawandel und Ökoeffizienz.